HERBST 1994 NUMMER 3 8. JAHRGANG
7.50 DM

TOP OF THE TOPS

TOP

MAGAZIN

ESSEN



EU-GIPFEL
DER COUNTDOWN LÄUFT

WAGNER
»RING«-INSZENIERUNG
IM AALTO-THEATER

SIEMENS
100 JAHRE TRADITION
UND FORTSCHRITT
IN ESSEN

PORSCHE
SICHERHEITSTRAINING
AUF DEM NÜRBURGRING

KULTUR AN DER RUHR
DIE GROSSE PROGRAMMÜBERSICHT
FÜR DEN GOLDENEN HERBST

ARABELLA KIESBAUER, PRO 7
SCHMUCK: BUNZ

Eine italienische Reise

Schloß Schellenberg zeigte Kunstwerke von Franco Fiabane und Carlo Sovilla

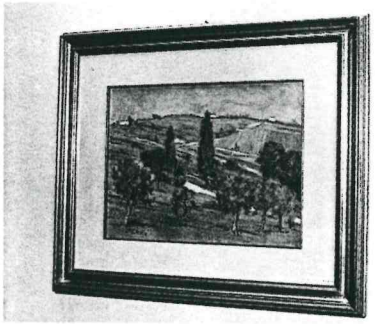


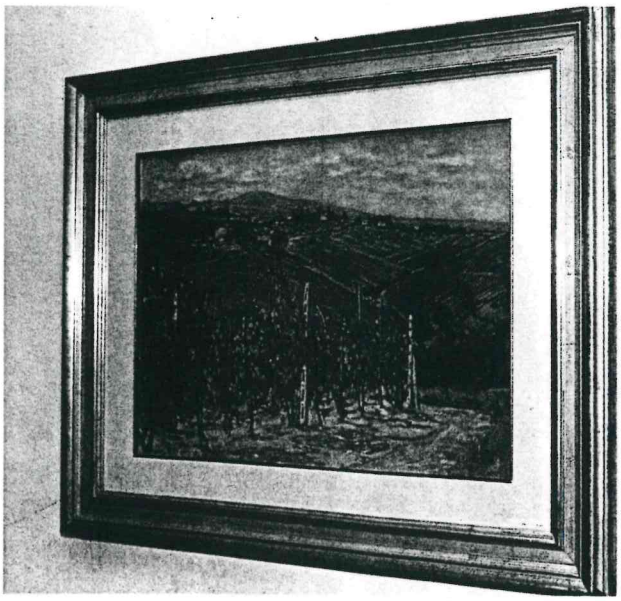
Ausdrucksstarker Realismus, Bronzeskulpturen und gemäßigte Abstraktionen charakterisieren das Werk Franco Fiabanes.

Wer hätte sich so eine Höhere Polizeischule vorgestellt. Aber Ende des 21. Jahrhunderts ist halt alles anders. Auf Schloß Schellenberg, wo während der Woche Führungskräfte der Polizei psychologisch auf den Alltagseinsatz vorbereitet werden, wurden Kunstwerke der italienischen Künstler Franco Fiabane und Carlo Sovilla ausgestellt.

Beide Künstler stammen aus der norditalienischen Stadt Belluno in Venetien, das etwa 80 Kilometer nördlich von Venedig liegt. Künstler vor Tiziano Vecellio trugen mit ihren Werken zum Ruhme Bellunos bei. Franco Fiabane wurde 1937 in Belluno geboren und gehört zu den bedeutendsten Bildhauern der Gegenwart in Italien. Der christlichen Tradition verbunden schuf er vielfach im Auftrag der Kirche monumentale Holz-, Stein-, und Bronzeskulpturen. In seinen Gemälden und Zeichnungen bewegt sich sein Werk zwischen ausdrucksstarkem Realismus und ge-mäßigter Abstraktion. Im Gegensatz dazu malt Carlo Sovilla in der großen italienischen Tradition des 19. Jahrhunderts Stilleben und Landschaften. Seine stimmungsvollen Impressionen werden im Atelier arrangiert und „vor Ort" in den verschiedenen Regionen Italiens direkt auf der Staffelei festgehalten. Ausstellungen wie diese haben eines gemeinsam - sie finden viel zu selten statt und sind viel zu kurz.

S.K. ◆





Stimmungsvolle Impressionen im italienischen Stil des 19. Jahrhunderts sind typisch für Carlo Sovilla.

Fotos: Stefan Kerzel